



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Zeitraum vom 11.08.2020 bis 12.08.2020

Wohnungstür angezündet- Tatverdächtiger festgenommen

12.08.2020, Salzwedel, Uelzener Straße: Um 00:34 Uhr meldete sich ein Mann bei der Polizei, der feststellte, dass jemand versucht hatte, seine Wohnungstür im Mehrfamilienhaus anzuzünden. Vor Ort stellten die eingesetzten Kräfte fest, dass scheinbar ein Teil der Tür brannte und das Feuer vermutlich von allein wieder ausging. Die Feuerwehr kam nicht zum Einsatz.

Ein Tatverdächtiger konnte durch die Polizeibeamten im Nahbereich des Tatortes angetroffen werden. Die Polizisten stellten an der Hand des 45-jährigen Rußspuren fest. Der Mann wurde zunächst vorläufig festgenommen. Nach Abschluss der Spurensicherung und Vernehmung wurde die Festnahme durch die Staatsanwaltschaft aufgehoben und der Mann gegen 13:30 Uhr aus den Maßnahmen entlassen. Ursächlich für die Tat könnten persönliche Streitigkeiten zwischen dem Mieter der Wohnung und dem Beschuldigten gewesen sein. Die Ermittlungen dauern an.

Mähdrescher und Getreidefeld in Brand

11.08.2020, 22:49 Uhr, Groß Gerstedt, K1002: Bei der Rettungsleitstelle Altmark wurde der Brand eines Getreidefeldes zwischen Salzwedel und Groß Gerstedt gemeldet. Nach gegenwärtigem Stand der Ermittlungen gerieten während der Erntearbeiten durch Funkenflug zunächst der Mähdrescher und anschließend das abgeerntete Getreidefeld in Brand. Sowohl der Mähdrescher als auch das Getreidefeld konnten zeitnah durch die eintreffenden Feuerwehren Groß Gerstedt, Salzwedel, Pretzier, Eversdorf und Cheine gelöscht werden. Der Schaden am Mähdrescher wird auf etwa 4.000 Euro geschätzt. Am Getreidefeld entstand kein Schaden. Für die Löscharbeiten musste die Kreisstraße 1002 für circa eine Stunde vollgesperrt werden.

Wegen des Brandes wollte ein 17-jähriger mit seinem Traktor samt Pflug zur Hilfe eilen. Hierzu musste er sein Fahrzeug auf der K1002 wenden. Dabei übersah er einen VW-Fahrer (58) welcher von Salzwedel in Richtung Groß Gerstedt unterwegs war. Es kam zum Zusammenstoß, wodurch der VW leicht von der Fahrbahn geschoben wurde. Etwa 6.000 Euro Sachschaden entstanden. Verletzt wurde niemand.

Einbrecher haben in Klötze keinen Erfolg

10.08.2020, Klötze, Lindenallee: Zwischen 17 und 21 Uhr versuchten bislang Unbekannte die hintere Eingangstür eines Einfamilienhauses in der Lindenallee in Klötze aufzuhebeln. Die Tür hielt stand und die Täter gelangten nicht ins Haus. Es entstand 200 Euro Sachschaden. Hinweise zur Tat nimmt die Polizei in Salzwedel unter der 03901/848-0 entgegen.

Schlägerei vor dem Supermarkt

11.08.2020, Salzwedel, Buchenallee: Am 11.08.2020 um kurz vor 11 Uhr kam es in der Buchenallee in Salzwedel vor dem dortigen Supermarkt zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen drei männlichen Personen. Ein Mann (31) schlug zwei 23-jährigen mehrfach mit der Faust ins Gesicht. Ein Geschädigter wurde mit einem Rettungswagen ins Altmark-Klinikum Salzwedel verbracht, weil er über Schmerzen am Ohr klagte.

Grund für die körperliche Auseinandersetzung sollen Streitigkeiten zwischen den Männern gewesen sein. Eine Strafanzeige wegen Körperverletzung wurde gegen den 31-jährigen aufgenommen.

Rasenfläche brennt in Klötze

11.08.2020, 14:45 Uhr, Klötze, Geschwister-Scholl-Straße: Am Dienstagnachmittag brannte am Klötzer Zinnberg eine Rasenfläche. Die Feuerwehr Klötze war mit 12 Kameraden und drei Fahrzeugen vor Ort und löschte den Brand. Derzeit wird von fahrlässiger Brandstiftung als Brandursache ausgegangen. Das Feuer erstreckte sich über eine Fläche von circa 3x20 Meter. Zeugen, melden sich bitte im Polizeirevier Salzwedel unter der Telefonnummer (03901/848-0).

Lkw schiebt Seat gegen Mercedes

11.08.2020, 13:26 Uhr, Salzwedel B71/ Schillerstraße: Die Fahrerin (21) eines Seat befuhr die B 71 aus Richtung Hoyersburg kommend in Richtung Salzwedel. Am Kreisverkehr Schillerstraße musste sie an der dortigen Baustellenampel anhalten. Vor ihr befand sich ein Lkw, der plötzlich mehrere Meter rückwärts fuhr, vermutlich um den Gegenverkehr passieren zu lassen. Hierbei stieß der Lkw gegen den Seat und schob diesen auf den dahinter befindlichen Mercedes. Anschließend setzte der Lkw-Fahrer seine Fahrt fort. Am Seat und am Mercedes entstand ein Gesamtsachschaden von etwa 10.000 Euro.

Nach Angaben der Zeugen war der Lkw vermutlich grau/ weiß und hatte die Buchstaben XM und T im Kennzeichen. Wer Hinweise zum Lkw oder zu dessen Fahrer geben kann, wird gebeten sich im Polizeirevier Salzwedel (03901/848-0) zu melden.

Unfall mit Pferdeanhänger

11.08.2020, 17:19 Uhr, B71 Berge-Ackendorf: Eine Frau (27) fuhr im VW Tiguan mit Pferdeanhänger (ohne Pferde) auf der B71 in Richtung Ackendorf. Die Frau setzte zum Überholvorgang des vor ihr befindlichen Fahrzeugs an. Im selben Moment scherte auch der hinter dem Pferdeanhänger fahrende Audi-Fahrer (63) zum Überholen aus. Es kam zur Kollision zwischen dem Audi und dem Radkasten des Anhängers. Etwa 5.500 Euro Sachschaden entstanden. Verletzt wurde niemand.

Geschwindigkeitskontrollen

11.08.2020, 14:30 bis 19:30 Uhr, Hottendorf, B188: 446 Kraftfahrzeuge wurden mit dem Großmessgerät in Hottendorf kontrolliert. 10 Geschwindigkeitsüberschreitungen konnten festgestellt werden. Hierunter befand sich ein Verstoß im Bußgeldbereich mit Fahrverbot, weil der Fahrer mit 87 km/h bei erlaubten 50 km/h fuhr.

12.08.2020, 00:45 bis 02:15 Uhr: In der Nacht wurde eine weitere Geschwindigkeitskontrolle in Hottendorf durchgeführt. Diesmal fuhren 4 Fahrzeuge zu schnell. 3 Verstöße hiervon werden mit einem Bußgeld geahndet. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 77 km/h.

12.08.2020, 06:45 bis 12:15 Uhr, Gardelegen, B71: 22 Pkw und 2 Lkw überschritten die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h auf der B71 auf Höhe des Abzweigs zur Magdeburger Landstraße in Gardelegen. Fünf Verstöße liegen im Bußgeldbereich. Am schnellsten fuhr ein Pkw mit 107 km/h. 623 Kraftfahrzeuge wurden insgesamt überprüft.

12.08.2020, 10:00 bis 12:00 Uhr, Arendsee, Lindenstraße: 126 Fahrzeuge passierten die Geschwindigkeitsmessstelle in der Arendseeer Lindenstraße zwischen 10 und 12 Uhr. Sieben Verstöße im Verwarngeldbereich wurden festgestellt. Mit 48 km/h bei erlaubten 30 wurde ein BMW als Schnellster gemessen.

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de